

Hudson Reed

Fußbodenheizung

Installationsanleitung

Inhalt

- Technische Daten **Seite - 2**
- Vorbereitung des Untergrunds **Seite - 2**
- Installationsplanung **Seite - 3**
- Überprüfung **Seite - 3**
- Installation **Seite - 3/4**
- Garantiehinweise **Seite - 4**
- Recycling & Entsorgung **Seite - 4**
- Kontaktieren Sie uns **Seite - 4**

Technische Daten

Fußbodenheizmatten werden mit isolierten zweiadrigen Heizleitungen, inklusive leistungsstarker Isolierung, hergestellt. Diese werden um die Heizfäden herumgewickelt und werden entweder um einen Erdmetallsieb mit einer weiteren Außenschicht aus Polymerisolation geflochten oder gewickelt. Dies wird dann, zusammen mit einem Kabel mit 75mm Abstand, zu einem Fasernetz befestigt. So entsteht dann eine geregelte Wärmeleistung von 150W/m² für TMP. Das Kabel entspricht dabei den Industriestandards und kann somit sicher auf Holz oder auf massiven Unterlagen verwendet werden. Alle Heizmatten wurden rigorosen Tests unterzogen und wurden dabei allen europäischen normativen Anforderungen gerecht. Die Heizmatten werden normalerweise unter Keramik, Steinbruch oder Natursteinfliesen installiert. Um sie auch unter anderen Oberflächen (wie z. B. Hartholz- oder Laminatboden) nutzen zu können, machen Sie einen Estrich über das Kabel und verlegen Sie den alternativen Bodenbelag wie üblich.

Das Heizkabel jeder Matte hat jeweils an einem Ende ein 4 Meter langes Kalt-Versorgungskabel zur Verbindung mit der kombinierten Zeitschaltuhr-/Thermostatsteuerungseinheit. Jedes Heizkabel hat eine festgelegte Länge und kann daher nicht gekürzt werden. Die Matten sind in 14 verschiedenen Größen erhältlich und können entweder allein oder zusammen mit anderen Matten genutzt werden, um sich jeder Bodenfläche anzupassen. Dabei wird parallel gelegt.

Wir empfehlen, dass jegliche Elektroarbeiten von einem qualifizierten Elektriker durchgeführt werden und somit den aktuellen IEE Verdrahtungsvorschriften entsprechen. Die Heizmatten sollten in Verbindung mit einem sogenannten Timerstat, der die Bodentemperatur erkennt, und mithilfe eines Fehlerstrom-Geräts mit einem geschützten Stromkreis verbunden werden.

(150W/0,7A) - 0,5m x 2m = 1m² 353Ω
(225W/1,0A) - 0,5m x 3m = 1,5m² 235Ω
(300W/1,3A) - 0,5m x 4m = 2m² 176Ω
(375W/1,6A) - 0,5m x 5m = 2,5m² 141Ω
(450W/2,0A) - 0,5m x 6m = 3m² 118Ω
(600W/2,6A) - 0,5m x 8m = 4m² 88Ω
(750W/3,3A) - 0,5m x 10m = 5m² 71Ω
(900W/3,9A) - 0,5m x 12m = 6m² 59Ω
(1050W/4,6A) - 0,5m x 14m = 7m² 50Ω
(1200W/5,2A) - 0,5m x 16m = 8m² 44Ω
(1350W/5,9A) - 0,5m x 18m = 9m² 39Ω
(1500W/6,5A) - 0,5m x 20m = 10m² 35Ω

Vorbereitung des Untergrunds

Das Wichtigste bei der Installation des Fliesenbodens ist die Vorbereitung des Unterbodens bevor mit dem Fliesenlegen begonnen wird, je nachdem, ob der Boden beheizt werden soll oder nicht. Dabei kommt es darauf an, dass der Boden unbeschädigt und ebenmäßig ist. Nur so kann er das Gewicht tragen, ohne sich zu verschieben. Die folgenden Empfehlungen sind lediglich allgemeine Richtlinien. Bitte befragen Sie bei der Installation ggfs. einen Fliesenleger sowie einen Fliesen- und Klebstoffhersteller.

Holzböden

Die bereits vorhandenen Bodenbretter müssen zunächst einmal gesichert und angeglichen werden. Darauf wird dann entweder ein geeigneter isolierter Fliesenuntergrund oder ein 18mm W.B.P. Sperrholz gelegt. Der hintere Teil und die Kanten des Sperrholzes sollten vor dem Legen versiegelt und dann mit vernickelten Schrauben auf die Deckenbalken befestigt werden. Dabei ist ein Abstand von 200mm zu beachten sowie zusätzliches Befestigungsmaterial an den Brettanten. Bei Installation auf einen Fliesenuntergrund müssen die folgenden Herstellerhinweise beachtet werden.

Massivholzböden

Betonböden müssen vollständig gehärtet und trocken sein. Bei frisch gegossenem Beton kann das mehrere Wochen dauern. Entfernen Sie jede Spur von alten Bodenabdeckungen und Klebstoffen und gewährleisten Sie eine glatte, ebene Oberfläche. Die Heizmatten können zwar direkt auf den unbeschädigten, trockenen Betonboden gelegt werden. Trotzdem empfehlen wir für eine bessere Leistung des Heizsystems die Nutzung eines Fliesenuntergrunds.

Vorbereitung der Stromversorgung

Wir empfehlen, dass diese Arbeit noch vor der Vorbereitung des Untergrunds und Legung der Heizmatte ausgeführt wird, am besten von einem qualifizierten Elektriker, sodass IEE Regulierung eingehalten werden.

Bei einer Installation von mehr als 2 Matten wird eine Anschlussdose benötigt, um die Heizungen parallel zueinander zu verbinden. So wird die Verbindung zum Thermostaten erleichtert. Für weitere Informationen verweisen wir auf die Thermostat-Montageanleitung.

Installationsplanung

Zur Berechnung der Freifläche, die Ihnen zum Heizen zur Verfügung steht, planen Sie einen 100mm (0,1 Meter) Rand um den gesamten Umfang Ihres Raums sowie jegliche befestigte Objekte ein und ziehen Sie die Summe dessen von der Gesamtfläche ab. Wählen Sie dann eine Mattengröße, die entweder gleich oder kleiner ist als diese Zahl. (Bitte beachten Sie: Heizmatten können nicht gekürzt werden). Die Matten sollten nicht übereinander gelegt oder in die Nähe von Heißwasserquellen oder Zentralheizungsrohre platziert werden. Bitte beachten Sie außerdem, dass alle Matten 0,5 Meter breit sind und gegenüberliegende Matten mit einem Abstand von etwa 80mm gelegt werden müssen, genau wie beim Kabelabstand. Nur so kann eine gleichmäßige Wärmeleistung gewährleistet und heiße bzw. kalte Stellen vermieden werden. Bitte beachten Sie, dass Flächen unterhalb von festen Objekten, wie z. B. Badewanne, Toilette, Duschtasse, Küchenzeile, Herd, etc. nicht beheizt werden sollen. Bei der endgültigen Fixierung von Küchenzeilen und Sanitärkeramik, etc. muss außerdem darauf geachtet werden, dass das Heizelement keine Schraubenschäden davonträgt.

Montage

Bitte sorgfältig durchlesen...

Überprüfung von Kontinuität und Widerstand

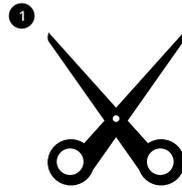
Vor der Installation der Heizmatte müssen Kontinuität und Widerstand mit einem Ohmmeter überprüft werden, um sicherzustellen, dass ein Stromkreis vorhanden und das Kabel nicht beschädigt worden ist. Die Messwerte sollten ähnlich sein wie die auf dem Klassifizierungsetikett auf der Heizmatte oder wie in der Tabelle auf der vorigen Seite unter elektrische Installation aufgezeigt. Der Test sollte auch während der Installationsphase sowie vor, während und nach dem Fliesenlegen auf dem fertigen Boden regelmäßig wiederholt werden.

Mitgelieferte Teile:

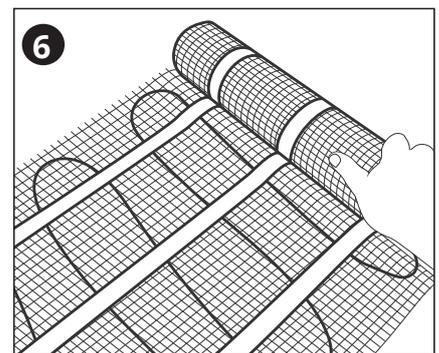
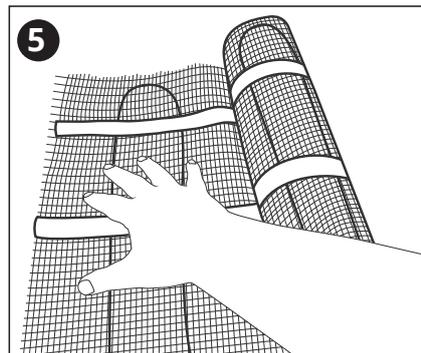
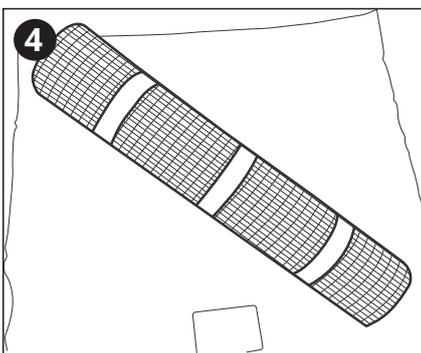
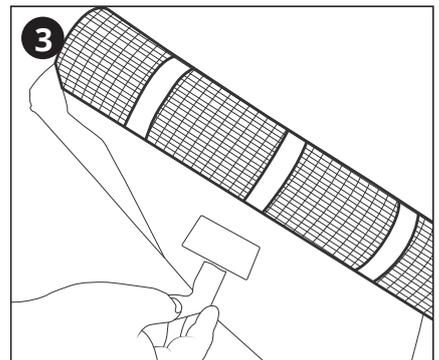
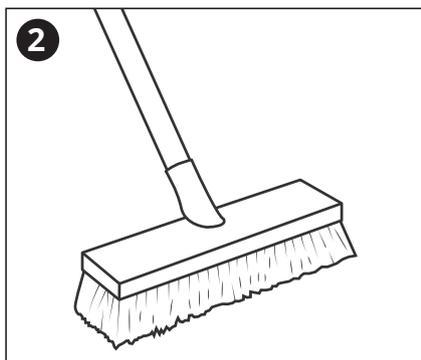
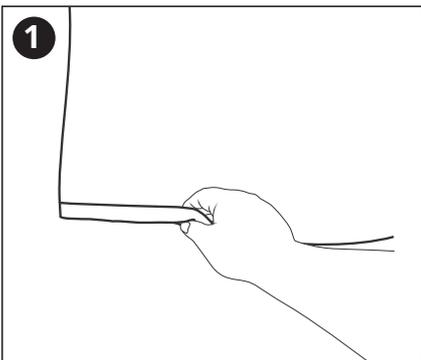
Fußbodenheizmatte

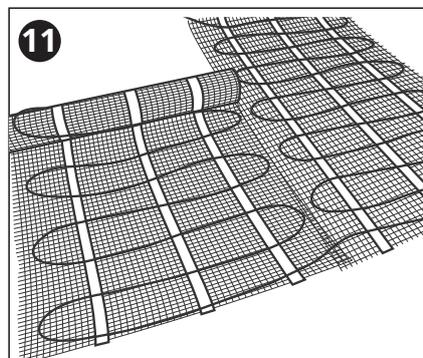
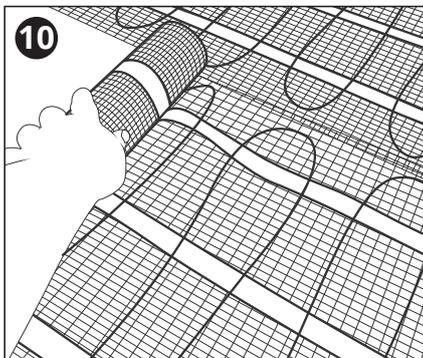
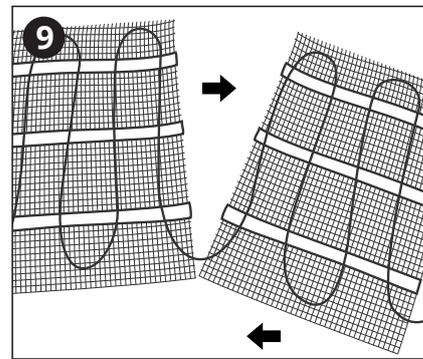
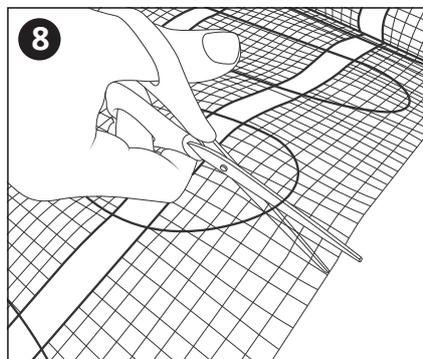
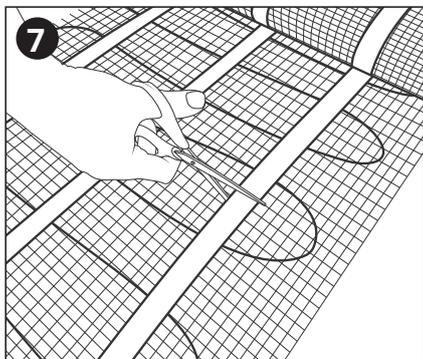
Benötigtes Werkzeug:

Schere, Schaumstoff-Farbroller (optional)



Legen Sie die Installation am besten aus, ohne dabei die Matte zu befestigen. So können Sie sicherstellen, dass Sie die richtige Größe haben. Achten Sie darauf, das Kabel nicht mit scharfen Werkzeugen zu schneiden oder zu beschädigen. Tragen Sie während des gesamten Installationsvorgangs Schuhe mit weichen Sohlen. Steigen Sie niemals über das Heizelementkabel oder die Kaltenden oder das Temperatursensorkabel unter oder über der Matte. Das Heizkabel sollte mindestens 50mm entfernt sein, um heiße Stellen zu verhindern.





Rollen Sie die Matte weiter aus, bis die benötigte Fläche abgedeckt ist. Wiederholen Sie dabei die obigen Schritte.

Bitte schneiden Sie keine Kabel!

Für Hinweise zur Verbindung der Matte mit dem Thermostat, bitte beziehen Sie sich auf die Thermostat-Montageanleitung. Wir empfehlen eine Durchführung durch einen qualifizierten Elektriker.

Garantiehinweise

- Für die genauen Garantieinformationen für Ihr Produkt besuchen Sie bitte die entsprechende Website.
- Die Garantie beginnt mit dem Kaufdatum.
- Die Garantie schützt gegen Schäden, die aufgrund von herstellerbedingten Problemen auftreten, sie gilt allerdings nicht bei Schäden die aufgrund einer mangelhaften Installation erfolgt sind.
- Arbeitsaufwand im Zuge der Installation dieses Produkts werden nicht von dieser Garantie abgedeckt.

Recycling & Entsorgung

Die Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte ist die Richtlinie der Europäischen Gemeinschaft 2012/19/EU bezüglich Elektro- und Elektronik-Altgeräte und wurde im Februar 2003 zum europäischen Gesetz.

Das Elektroggesetz (ElektroG) zielt darauf ab, die Produktionsmenge an elektrischen Geräten zu reduzieren und dazu zu ermutigen, diese wiederzuverwenden und zu recyceln.

Um diese Richtlinien zu fördern und die Umwelt zu schützen, bitten wir Sie, jegliche elektrischen Geräte (auch diejenigen, die mit den folgenden Symbolen gekennzeichnet sind) nicht wegzuerwerfen.

Wenn Sie alte elektrische Geräte mit neuen ersetzen, ist der Verkäufer rechtlich dazu verpflichtet, Ihre alten Artikel kostenlos entgegenzunehmen und sie zu entsorgen. Sie können Ihre alten elektrischen Geräte auch bei Ihrem nächsten Wertstoffhof abgeben. Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Ihre zuständige Gemeinde.

Kontaktieren Sie uns

Hudson Reed
Unit 1&2
Dawson Court
Burnley
BB11 5UB

